

Ressort: Politik

Umfrage: SPD und Linke legen in Wählergunst zu

Berlin, 26.11.2014, 07:07 Uhr

GDN - Die SPD gewinnt im "Stern"-RTL-Wahlrend wieder einen Prozentpunkt hinzu und kommt auf 23 Prozent: Auch die Linke legt in der Umfrage im Vergleich zur Vorwoche um einen Punkt auf zehn Prozent zu, während die AfD um einen weiteren abrutscht auf jetzt sechs Prozent. Die Unionsparteien CDU/CSU bleiben unverändert bei 42 Prozent, die Grünen halten weiter zehn Prozent.

Die FDP rutscht ab auf zwei Prozent. Auf die sonstigen kleinen Parteien entfallen sieben Prozent. Der Anteil der Nichtwähler und Unentschlossenen beträgt der Umfrage zufolge 29 Prozent. Die Grünen, die konstant um die zehn Prozent und damit knapp unter ihrem besten Ergebnis liegen, das sie jemals bei einer Bundestagswahl - 2009 mit 10,7 Prozent - erzielen konnten, seien ein Phänomen, meint Forsa-Chef Manfred Güllner. "Denn ihre Wähler fühlen sich als Wertegemeinschaft und lassen sich auch von innerparteilichen Richtungskämpfen oder schwachen Führungskräften nicht beeindrucken." Nirgendwo seien die Grünen stärker und einflussreicher als in Deutschland, so Güllner. "Weil es dieses hysterische Segment der Mittelschicht, aus dem sie stammen, so ausgeprägt nur bei uns gibt."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45260/umfrage-spd-und-linke-legen-in-waehlergunst-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619